



# **Gemeinde Wildendürnbach**

Verw. Bezirk: Mistelbach Land: Niederösterreich

[gemeinde@wildenduernbach.gv.at](mailto:gemeinde@wildenduernbach.gv.at) [www.wildenduernbach.at](http://www.wildenduernbach.at)

Tel: 02523/8252 Fax: 02523/825220

**2164 Wildendürnbach 95**



## **V e r h a n d l u n g s s c h r i f t**

über die  
ordentliche Sitzung des

## **G e m e i n d e r a t e s**

am 12. Dezember 2014 im Sitzungssaal des Gemeindeamtes in Wildendürnbach.  
Die Einladung erfolgte am 5. Dezember 2014.

Beginn: 19.01 Uhr.

Ende: 20.58 Uhr.

### **Anwesend waren:**

Bürgermeister: Harrach Herbert  
Vizebgm.: Kichler Johannes

### **die Mitglieder des Gemeinderates:**

GGR. Müller Anton	GGR. Waltner Ernst
GGR. Taus Josef	GGR. Stöger Siegfried
GGR. Schodl Anton	GR. Leisser Manuela
GR. Bruckner Herbert	GR. Reznicek Maria
GR. Rindhauser Christian Mag.	GR. Schleining Rudolf
GR. Schodl Brigitte	GR. Böck Benedikt
GR. Patz Bernhard	

### **Entschuldigt abwesend waren:**

GR. Schuckert Herbert	GR. Krista Leopold
GR. Schütz Lukas	

### **Nichtentschuldigt abwesend war: ---**

**Anwesend war außerdem:** Schriftführer – Schuckert Josef  
Kassenverwalterin – Reichart Irene

**Vorsitzender:** **Bürgermeister**  
**Die Sitzung war öffentlich.**  
**Die Sitzung war beschlussfähig.**

# TAGESORDNUNG

- 1) Genehmigung des letzten Protokolls.
  - 2) Beschluss des Voranschlags 2015 und des mittelfristigen Finanzplanes.
- 

Der Vorsitzende stellt vor Beginn der Sitzung den Antrag, dass noch folgende Punkte in die Tagesordnung aufgenommen werden sollen:

- a) Beschluss über einen Ackertausch.
- b) Beschluss über den Ankauf einer Solaranlage für den USC Neuruppersdorf.
- c) Beschluss über eine Ersatzaufforstung in der KG Neuruppersdorf.
- d) Beschluss über eine finanzielle Unterstützung der Jagdhornbläsergruppe Wildendürnbach.
- e) Beschluss über den Maßnahmenplan von G21.

Der Antrag auf Aufnahme in die Tagesordnung der Tagesordnung wird angenommen.  
Abstimmungsergebnis: einstimmig

# VERLAUF DER SITZUNG

Pkt. 1) Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten öffentlichen Sitzung vom 26. November 2014 keine Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll wird mehrstimmig genehmigt, GR Bruckner Herbert mit Stimmenthaltung.

Pkt. 2) Der Bürgermeister erstellte den Voranschlag 2015 und den mittelfristigen Finanzplan. Der Voranschlag lag zwei Wochen, in der Zeit vom 28. November 2014 bis 12. Dezember 2014, während der Amtsstunden zur öffentlichen Einsicht auf. Schriftliche Stellungnahmen wurden während der öffentlichen Auflage nicht eingebracht.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den Voranschlag 2015 und den mittelfristigen Finanzplan beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 3) Frau Dr. Maria Rieder besitzt das Grundstück mit der Nr. 3490 mit einem Ausmaß von 0,6834 ha in der KG Neuruppersdorf. Das Grundstück befindet sich östlich vom geplanten Retentionsbecken für den Wildendürnbach. Frau Dr. Rieder würde das Grundstück der Gemeinde Wildendürnbach zum Tausch anbieten. Dadurch könnte das Becken etwas größer bzw. zu den Nachbargrundstücken etwas abgerückt werden. Das Tauschgrundstück wäre in der KG Wildendürnbach mit der Nr. 2243 und einer Fläche von 2,7762 ha.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeinderat möge dem Tausch der Grundstücke zustimmen.

Abstimmung: mehrstimmig abgelehnt – für einen Tausch sind Bgm Harrach Herbert, Vizebgm. Kichler Johannes, Schleining Rudolf, Taus Josef, Reznicek Maria, Stöger Siegfried, Waltner Ernst

Gegen einen Tausch ist Schodl Anton

Mit Stimmenthaltung sind: Müller Anton, Leisser Manuela, Bruckner Herbert, Rindhauser Christian Mag., Schodl Brigitte, Böck Benedikt, Patz Bernhard

Pkt. 4) Der Sportverein Neuruppersdorf ersucht die Gemeinde um Kostenübernahme für einen Speichertausch.

Es wurde eine Ausschreibung für eine Solaranlage gemacht. Es wurden die Firmen Wunsch, Hauer, Fritz, Straka und Lagerhaus angeschrieben.

Die Firma Fritz und das Lagerhaus haben kein Anbot abgegeben.

Die Fa. Hauer legte ein Anbot mit einer Summe von € 9.029,57 inkl. Mwst.

Die Fa. Straka legte ein Anbot mit einer Summe von € 12.156,68 inkl. Mwst.

Die Fa. Wunsch legte ein Anbot mit einer Summe von € 8.931,70 inkl. Mwst. minus 3 % Skonto.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Solaranlage an die Firma Wunsch vergeben. Die Montage erfolgt durch den USC Neuruppersdorf, wodurch sich der Gesamtbetrag um die Montage reduziert.

Abstimmung: einstimmig

- Pkt. 5) Die Gemeinde Wildendürnbach hat Herrn Brim Erwin neben seiner Liegenschaft Nr. 177 ein Grundstück für die Errichtung einer Lagerhalle verkauft. Dieses Grundstück mit 110 m<sup>2</sup> war bewaldet. Lt. Bezirksförster Ing. Pickl muss Herr Brim für die Rodung eine Ersatzaufforstung im Ausmaß von 330 m<sup>2</sup> vornehmen.  
Bezirksförster Pickl befürwortet die Ersatzaufforstung auf dem Grundstück Nr. 1547/10, KG Neuruppersdorf. Dieses Grundstück ist nicht bewaldet und es befindet neben dem Wald. Die Aufforstung soll im westlichen Teil des Grundstückes erfolgen.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Ersatzaufforstung auf dem Grundstück Nr. 1547/10 in der KG Neuruppersdorf zustimmen. Das Pflanzmaterial und die Pflege übernimmt Herr Brim Erwin. Der Gemeinde Wildendürnbach entstehen somit keine Kosten.

Abstimmung: einstimmig

- Pkt. 6) Vizebgm. Kichler stellt mündlich ein Ansuchen für die Jagdhornbläsergruppe Wildendürnbach um eine finanzielle Unterstützung für das Jahr 2014.  
Vizebgm. Kichler Johannes verließ wegen Befangenheit den Sitzungssaal.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Jagdhornbläsergruppe Wildendürnbach eine finanzielle Unterstützung von € 1.200,-- für das Jahr 2014 gewähren.

Abstimmung: einstimmig

GfGR Taus Josef verließ die Sitzung (Arbeit)

- Pkt. 7) Bgm. Harrach erläuterte den Maßnahmenplan für G21.

Es sind dies:

- Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft, Energie und Umwelt
- Soziales und Generationen
- Bildung, Freizeit und Kultur
- Ortsbild, Bauen und Wohnen

Der Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den Maßnahmenplan für G21 genehmigen.

Abstimmung: einstimmig

---